

# ZUR ZUKUNFT DES INTERNATIONALEN STRAFRECHTS – ERFAHRUNGEN AUS DEN HAAG



## VORTRAG UND DISKUSSION MIT CHRISTOPH FLÜGGE

*vormals Richter am Internationalen Strafgerichtshof  
für das ehemalige Jugoslawien (ICTY)*

Noch nie ist so oft und vielfältig über internationales Recht und Völkerstrafrecht diskutiert worden wie angesichts der gegenwärtigen Kriege und Krisen. Trotz oder gerade angesichts der politischen Wirklichkeit bleibt der Rückgriff auf das Recht zentral. Wir brauchen wirksame und allseits anerkannte Institutionen – vor allem Gerichte – zur Durchsetzung des Rechts. Doch wie funktionieren internationale Gerichte? Christoph Flügge berichtet am Beispiel des Jugoslawien-Tribunals über das Zustandekommen, den Aufbau und die Funktionsweise eines solchen internationalen Gerichts. Dabei diskutiert er auch die derzeitigen Pläne zur Weiterentwicklung der bestehenden internationalen Gerichtslandschaft.

**DONNERSTAG, 15. JANUAR 2026 | 18 UHR**  
Hörsaal Ho1 (Haus 6, Campus Griebnitzsee)

### Organisation und Kontakt:

Dr. Yao Li, Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht ([yao.li@uni-potsdam.de](mailto:yao.li@uni-potsdam.de))